

Zeithistorische Forschungen/Studies in Contemporary History (ZF/SCH) Hinweise zum Verfassen von Aufsätzen

1. Allgemeine Hinweise

| | |
|----------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| „hybride“ Publikationsform | ZF/SCH erscheint zeitgleich und textidentisch im Internet (http://www.zeithistorische-forschungen.de) und gedruckt (im Verlag Vandenhoeck & Ruprecht). |
| Originalitätsprinzip | ZF/SCH bringt ausschließlich Originalveröffentlichungen, d.h. keine „Zweitverwertungen“ oder geringfügige Modifikationen anderswo publizierter oder zur Publikation vorgesehener Beiträge (abgesehen von ergänzenden digitalen Reprints auf der Website). |
| Umfang | Der Aufsatz soll nicht weniger als 40.000 und nicht mehr als 60.000 Textzeichen umfassen (einschließlich Leerzeichen und Anmerkungen). Manuskripte, die den vereinbarten Umfang deutlich überschreiten, werden mit der Bitte um Kürzung ungelesen zurückgesandt. Die Zeichenzahl können Sie ermitteln, indem Sie in Word unter „Extras“ den Menüpunkt „Wörter zählen“ aufrufen und das Kästchen „Fuß- und Endnoten berücksichtigen“ anklicken. |
| Abstract | <p>Bitte fügen Sie dem Text ein deutsches und ein englisches Abstract bei (jeweils max. 1.000 Zeichen). Bedenken Sie beim Schreiben des Abstracts, dass diese Kurzzusammenfassung in vielen Fällen darüber entscheidet, ob andere Wissenschaftler(innen) Ihren Aufsatz lesen oder nicht. (Zur Funktion von Abstracts siehe Ines-A. Busch-Lauer, Abstracts, in: Peter Auer/Harald Baßler [Hg.], <i>Reden und Schreiben in der Wissenschaft</i>, Frankfurt a.M. 2007, S. 99-114.)</p> <p>Das Abstract soll vor allem auf folgende Fragen antworten:</p> <ul style="list-style-type: none">• In welchem Forschungskontext steht der Artikel? Von welchem Problem/welcher Frage geht er aus?• Wie wird das Themenfeld in dem Artikel eingegrenzt? Mit Hilfe welcher Quellen und Methoden werden die Fragestellungen angegangen?• Was ist das Eigenständige, Neue, Weiterführende des Artikels? Inwiefern werden bisherige Sichtweisen korrigiert/modifiziert?• Warum lohnt es sich, den Artikel zu lesen? |
| Autor/Autorin | <p>Für eine kurze Verfasserdarstellung benötigen wir folgende Angaben:</p> <ul style="list-style-type: none">• Adresse (Postanschrift, Telefon, E-Mail, ggf. Website)• gegenwärtige Position/Tätigkeit• Forschungs- und Interessengebiete• wichtigste Veröffentlichungen (aufgeführt nach den Zitierregeln dieser Zeitschrift; s. separate Datei) <p>Bitte stellen Sie uns für die Website auch ein Foto zur Verfügung (Passbild o.ä.).</p> |
| Sprache | Manuskripte können in deutscher oder in englischer Sprache eingereicht und veröffentlicht werden. Texte von deutschsprachigen Autorinnen und Autoren werden grundsätzlich auf Deutsch veröffentlicht. |

| | |
|-----------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Rechtschreibung | Bitte verwenden Sie bei deutschen Texten die neue Rechtschreibung. Zitate werden so belassen, wie sie veröffentlicht wurden (also ggf. in alter Rechtschreibung). |
| Versand | Schicken Sie Ihren Text möglichst als ‚angehängte‘ Datei (Attachment) per E-Mail an die Redaktion (kirsch@zeitgeschichte-online.de). |
| Begutachtung | ZF/SCH ist eine Zeitschrift mit Peer Review. Unverlangt eingesandte Manuskripte werden von der Redaktion sowie anonym von mindestens einem Beiratsmitglied und ggf. einem externen Gutachter geprüft. (Bitte reichen Sie Ihr Manuskript nicht gleichzeitig bei mehreren Zeitschriften ein.) Aufsätze, die die Redaktion in Auftrag gegeben hat, werden auch von mindestens einem Beiratsmitglied gelesen und kommentiert. |
| Termine | Der für die Abgabe des Manuskripts vereinbarte Termin ist im gemeinsamen Interesse unbedingt einzuhalten. Andernfalls kann der Text erst in einem späteren Heft oder überhaupt nicht veröffentlicht werden. Absehbare Verzögerungen teilen Sie der Redaktion bitte möglichst frühzeitig mit. |
| Lektorat | Angenommene Texte werden redigiert sowie ggf. mit Nachfragen und Veränderungsvorschlägen versehen. Bitte stellen Sie sich darauf ein, dass ein Beitrag mit dem Einreichen der ersten Manuskriptfassung noch nicht abgeschlossen ist, sondern dass es in der Regel mehrere Überarbeitungsstufen gibt. |
| Fahnenkorrektur | Den gesetzten Beitrag erhalten Sie kurz vor dem Druck zur Fahnenkorrektur. Beschränken Sie sich dann bitte auf die Korrektur typographischer, syntaktischer, orthographischer, inhaltlicher u.ä. Detailfehler. |
| Belegexemplar | Nach Erscheinen des Heftes erhalten Sie ein Freixemplar der gedruckten Ausgabe. |
| Urheberrecht | Die verlagsrechtliche Schutzfrist Ihres Beitrags beträgt drei Jahre ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung. In dieser Zeit liegen alle Rechte beim Verlag. Danach können Sie über den Beitrag frei verfügen. Mit der Veröffentlichung Ihres Beitrags verpflichten Sie sich, innerhalb dieser Schutzfrist keine erheblichen oder wortgetreuen Auszüge aus Ihrem Beitrag anderweitig zu veröffentlichen, weder in gedruckter Form noch im Internet. Lediglich kurze Zusammenfassungen (Abstracts) mit Hinweis auf den Ort der Originalveröffentlichung dürfen verbreitet werden. Ausnahmen innerhalb der Dreijahresfrist sind nach vorheriger Verständigung mit Redaktion und Verlag möglich. |

2. Formatierungen und technische Hinweise

| | |
|---------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Dateiformate | Bitte speichern Sie den Text in einem gängigen Format (.doc, .rtf). |
| Verwendung von Quellen | Zum Profil von ZF/SCH gehört es, die Argumentation durch Einbindung von Schrift-, Bild- und Tondokumenten zu unterstützen. Diese sollen als Quellen und nicht als bloße Illustrationen genutzt werden. Falls möglich, stellen Sie das Material in digitalisierter Form zur Verfügung; ansonsten übernimmt die Redaktion die Digitalisierung. Die Beschaffung des Materials ist grundsätzlich Aufgabe der Autorinnen und Autoren, wobei die Redaktion dies bei Bedarf gern unterstützt. Bitte bemühen Sie sich auch, vorab die Urheber- und Verwertungsrechte zu klären. (Der Redaktionsetat lässt Vergütungen an die Rechteinhaber nur in sehr begrenztem Umfang zu.) |
| interne und externe Links | Die elektronische Publikationsform gestattet es, andere Dokumente innerhalb und außerhalb von ZF/SCH direkt mit dem aktuellen Beitrag zu verknüpfen. Bitte machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch! |
| Schriftgrad | Überschriften und Haupttext 12', Fußnoten 10' |
| Textausrichtung | linksbündig |
| Seitenränder | 5 cm rechts, 2 cm links, 2 cm oben, 2 cm unten |
| Zeilenabstand | Überschriften und Haupttext eineinhalbzeilig, Fußnoten einzeilig |
| Titelgestaltung | Bitte wählen Sie einen knappen, Interesse weckenden Haupttitel (evtl. auch ein sprechendes Zitat). Falls nötig, kann ein längerer, sachlich erläuternder Untertitel hinzukommen. |
| Zwischenüberschriften | Zur Binnengliederung des Texts fügen Sie bitte Zwischenüberschriften ein (mit arabischer Nummerierung; nicht fett/kursiv/unterstrichen; zwei Leerzeilen vor Zwischenüberschrift, eine Leerzeile danach). |
| Absätze | Absätze sind durch eine Leerzeile zu markieren. Verwenden Sie bitte keine weiteren Absatzformatierungen. |
| Hervorhebungen | Zur besonderen Hervorhebung einzelner Begriffe oder Satzteile können Sie <i>Kursivdruck</i> verwenden (bitte sparsam!). |
| Abkürzungen | Zur besseren Verständlichkeit sind Abkürzungen aufzulösen. Kommen im Text und in den Anmerkungen viele Abkürzungen vor (z.B. für Archive und Organisationen), empfiehlt sich ein separates Abkürzungsverzeichnis am Textende. |
| Zahlen- und Datumsangaben | Zahlen bis einschließlich „zwölf“ ausschreiben Tausenderwerte mit Punkt (z.B. 1.350) Monate im Haupttext ausschreiben (z.B. 13. August 1961) Monate in Fußnoten als Ziffern (z.B. 13.8.1961) |
| Silbentrennung | Verzichten Sie auf die Funktion „Silbentrennung“/„Trennhilfe“ Ihres Textverarbeitungsprogramms. |

| | |
|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Seitenzahlen | Bitte paginieren Sie den Text (in der Kopfzeile, zentriert). |
| Anmerkungen | Die Anmerkungen sind als Fußnoten einzufügen und arabisch durchzunummerieren (1, 2, 3, 4, ...). |

3. Redaktionsadresse

Dr. Jan-Holger Kirsch
Zentrum für Zeithistorische Forschung
Redaktion Zeitgeschichte-online
Am Neuen Markt 1
D-14467 Potsdam
Tel.: +49 (0)331/28991-18, Fax: -60
E-Mail: kirsch@zeitgeschichte-online.de
Internet: <http://www.zeithistorische-forschungen.de>